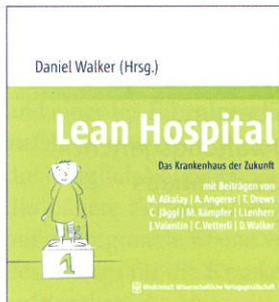


Buchführung

Schlankes Philosophikum

Von Jörg Gottschalk



Lean Hospital – Das Krankenhaus der Zukunft

Daniel Walker
(Herausgeber),
MWV Medizinisch
Wissenschaftliche
Verlagsgesellschaft,
Berlin 2015,
180 Seiten, 54,95 Euro

Es gibt Bücher, die alleine schon auf das Äußerste gelobt werden müssen, weil sie überhaupt geschrieben wurden. „Lean Hospital – Das Krankenhaus der Zukunft“ von Herausgeber Daniel Walker gehört zu diesen Büchern. Denn wer heute über Lean Management im Krankenhaus schreibt, ist vermutlich der deutschen Zukunft voraus. Mit „hippem“ Design sticht Daniel Walker samt seinen Autoren Alkalay, Kämpfer, Angerer, Lenherr, Drews, Valentin, Jäggi und Vetterl aus dem grauen Lehr- und Sachbuchalltag dieser Branche hervor und trifft sprachlich den Geschmack dieser Zeit. Design muss nicht langweilig sein, Fachliches nicht trocken und Komplexes nicht schwierig. Präzise und ohne Schnörkel beschreibt Walker die aktuelle Situation in Schweizer Krankenhäusern. Auch wenn man aus deutscher Sicht den Eindruck gewinnt, die Schweizer Krankenhauswelt lebe ein wenig im Paradies, könnte seine Analyse ohne Weiteres einer aktuellen Deutschlandanalyse entstammen. Wenn die Ausgangslage identisch ist, ist dann auch die Lösung identisch?

„Die größte Herausforderung ist deshalb der kulturelle Wandel vom ärztezentrierten Krankenhaus zu einem patientenzentrierten Krankenhaus“, schreibt Walker treffend. Er versteht Patientenzentriertheit nicht als Floskel, sondern als Kern einer Führungs- und Organisationslogik, wie sie in der Industrie seit Beginn der 1980er-Jahre mit Lean gelebt und kontinuierlich weiterentwickelt wird. Walker betont ausdrücklich – und völlig zu Recht –, dass Lean Management eine umfassende Managementmethode sein möchte, kein reines Produktionssystem. Denn hier scheiden sich nach wie vor die kritischen Geister derer, die keinen Zusammenhang erkennen mögen zwischen Medizin und Autos. Medizin und Autos unterscheiden sich, aber die grundlegenden Prinzipien der „Leistungserbringung“ und „Produktion“ sind weitgehend identisch.

Walker und seine Mit-Autoren beschreiben in neun Einzelbeiträgen, was Lean Management aus ihrer Sicht bedeuten kann: für Patienten, Mitarbeiter und die Krankenhausorganisation. Sie nutzen ihre Beratungserfahrung und verwenden typische Beispiele aus dem operativen Alltag einer Klinikorganisation. Geschichten machen lebendig. Wie so oft in Herausgeberbüchern fällt es nicht immer ganz leicht, von Beitrag zu Beitrag dem geschichtlichen Faden zu folgen. Lean Management als Führungssystem ist eine Philosophie und ein Instrumenten- und Methodenbaukasten, der von seiner Geschlossenheit lebt. Wer einen leichtgängigen Zugang zum Thema Lean Management im Krankenhaus erschließen und sich erstmalig mit wirklichen Alternativen zum gängigen Cost-Cutting-Ansatz aktueller Prägung beschäftigen möchte, für den ist „Lean Hospital – Das Krankenhaus der Zukunft“ ein gelungener und verständlicher Einstieg in die Thematik.

Jörg Gottschalk ist Experte für Lean Management und Geschäftsführer der Nordstern Beratung und Coaching in Berlin.

Mehr zum Thema:



Die Lean-Methode im Krankenhaus

Andreas Scholz,
Springer Gabler,
Wiesbaden 2014,
154 Seiten, 29,99 Euro



Think Big, Start Small, Move Fast: A Blueprint for Transformation from the Mayo Clinic Center for Innovation

Nicholas Larusso et al.,
McGraw-Hill
Professional,
Columbus OH, 2014,
288 Seiten, 21,95 Euro